

TUTZING REPORT

„Singende Krankenhäuser“ – Vereinsinitiative mit Impulsen aus Tutzing



Klaus Nagel und Susanne Mössinger

Foto: privat

„Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt.“ Sir Yehudi Menuhin

Anfang 2009 wurde aus einer Singgruppe mit Patienten und Patientinnen im Christophsbad Göppingen unter Leitung des Musiktherapeuten Wolfgang Bossinger die Initiative „Singende Krankenhäuser“ gegründet. Anfänglich gehörte diese Initiative zum Netzwerk Il canto del mondo – Internationales Netzwerk zur Förderung der Alltagskultur des Singens e.V. – unter der Schirmherrschaft von Sir Yehudi Menuhin mit Unterstützung seiner Ehefrau Katharina entstanden Singangebote für Krankenhäuser, Psychosomatik, Psychiatrie, Altenheime und Behinderteneinrichtungen. „Die Vision ist ein Gesundheitswesen, in dem den Menschen die heilsame Kraft des Singens erlebbar gemacht wird.“ Die Wirkung des Singens wird in eigenständigen Projekten des Vereins erforscht. 2010 bildete sich eine eigene Vereinsstruktur. Welche Lieder werden gesungen? Wie wirkt das ‚heilsame Singen‘?

Wir haben den Tutzinger Klaus Nagel gefragt. Er und seine Frau Susanne Mössinger sind durch den Verein zertifiziert für die Leitung von Singgruppen in Gesundheitseinrichtungen und haben in den letzten 15 Jahren viele Erfahrungen damit gemacht.

Die Lieder, die mit den Menschen gesungen werden, haben meist kurze, einprägsame Texte und einfache, aber oft tiefgehende Melodien. Sie entstammen unterschiedlichen Kulturen und Traditionen und sind weltanschaulich offen, haben also keine Glaubensausrichtung. Darunter sind kraftvolle afrikanische Lieder, getragene indische Mantren, melancholische israelische Weisen oder lebensbejahendes Liedgut aus ganz Europa. Diese kurzen Lieder – siehe Beispiel Liedpostkarte – werden wiederholt gesungen. In den Liedtexten werden Lebensthemen aufgegriffen, die jede und jeder im Alltag, aber gerade auch in Krankheitssituationen erfährt, wie Loslassen, Annehmen, in Frieden kommen, Kraft gewinnen, Gelassenheit üben, u.v.m.

Klaus Nagel erzählt von seiner persönlichen Erfahrung. In einer musikalischen Familie aufgewachsen – es wurden verschiedene Instrumente gespielt und viel gesungen – liebte er es besonders im Jugendalter, am Lagerfeuer mit seiner Gitarre Lieder der Beatles oder von Reinhard Mey anzustimmen und zu singen.

2010 lernte Klaus Nagel Wolfgang Bossinger kennen und wurde Mitglied im Verein Singende Krankenhäuser e.V. Mit

Liedpostkarte

Auch eine Reise von tausend Meilen
Susanne Mössinger, Klaus Nagel

d C d C |1. d|
Auch ei-ne Rei-se von tau-send Mei-len fängt mit dem ers-ten Schritt an.

|2. d| C |1. d| |2. d|
Schritt an. Ver-trau-e und ge-he, ver-trau-e und ge-he. ge-he.

© Text: Laotse/Susanne Mössinger, Melodie: Klaus Nagel, www.soviethimmel.de

Singen Sie mit!
Sie können dieses Lied online anhören
unter www.singende-krankenhaeuser.de/Downloads

Liedpostkarte

copyright: Singende-Krankenhäuser e.V.

seiner Frau Susanne Mössinger hat er die Weiterbildung zum zertifizierten Singleiter absolviert, wo neben den praktischen Fähigkeiten auch fundiertes theoretisches Hintergrundwissen für diese Tätigkeit vermittelt wird.

Die beiden haben schon in vielen Einrichtungen und Kliniken gesungen. Darüber hinaus gestalten sie eine Vielzahl von Mitsingveranstaltungen und Seminaren.

Beim ersten Zusammentreffen einer Singgruppe ist immer wichtig zu erklären, dass es nicht um richtiges, leistungsorientiertes Singen geht, sondern um das Singen mit und für Herz und Seele. Mit den aufbauenden, kräftigenden Liedern sollen gute Gedanken und Gefühle mitgegeben werden. Die Lieder kann ein jeder auch allein, jederzeit und überall singen. Sie können wie ein Werkzeug im persönlichen Überlebenskoffer sein und dort immer greifbar, da man die eigene Stimme immer bei sich hat. Eine gesungene Affirmation, die uns wie ein Ohrwurm positiv durch den Tag tragen kann. In der Gruppe gesungen kommt das Gemeinschaftserlebnis dazu; das eigene Erleben kann sich wechselseitig im gemeinschaftlichen Singen entfalten. Körper, Geist und Seele werden miteinander verbunden. Klaus Nagel berichtet, dass die Teilnehmenden von Glücksmomenten berichten, aber auch Tränen können Platz haben.

Singen ist tiefverwurzelt in allen Kulturen. Das heilsame Singen in schwierigen Lebenssituationen oder allgemein zur Resilienzkräftigung ist ein Angebot. Was in guten Zeiten geübt wird, kann in einer herausfordernden Lebensphase zur Verfügung stehen. Klaus Nagel und Susanne Mössinger sind

überzeugt, dass Singen heilsam sein kann. Mittlerweile haben sie über 100 Lieder selbst getextet und vertont. Diese finden großen Anklang und sollen weiter sukzessiv veröffentlicht werden.

Eine Gelegenheit, sich ein eigenes Bild von dieser Art des Singens zu machen, gibt es bei einem offenen Mitsingabend mit den beiden in Weilheim, am Samstag, 02. März, 19.00 Uhr im Pfarrheim Miteinander, Theatergasse 1, sowie beim wöchentlichen offenen Singkreis in der Franziskuskapelle des Roncallihauses (jeweils dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr). Eine Möglichkeit des intensiveren Kennenlernens ist z.B. eine Seminarwoche in Wartaweil am Ammersee vom Sonntag, 26. Mai bis Freitag 31. Mai.

KR

*) Quelle: <https://singende-krankenhaeuser.de/home.html>
 Klaus Nagel und Susanne Mössinger www.sovielhimmel.de
 Buchtipp: Klaus Nagel: „Warum Singen glücklich macht“ von Gunter Kreuz

Erste-Hilfe-Kurs für Hunde am 16.03.24 Hundeführerschein am 20. und 21.04.24

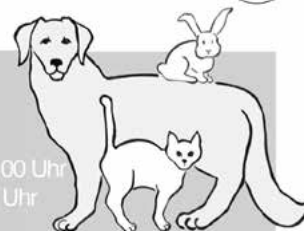
gross & klein - tierpraxis
 dr. kerstin schwarzer



Modernste Ausstattung
 mit Inhouse-Labor

Sprechzeiten

Mo - Mi, Fr. 9.00 - 12.00, 15.00 - 18.00 Uhr
 Do 17.00 - 20.00, Sa 10.00 - 12.00 Uhr



hauptstraße 68 · 82327 tutzing Tel.08158-9148977
www.grossundklein-tierpraxis.de

LOEGER
IMMOBILIEN
 seit 1976

Zwei Generationen Begeisterung für
 Ihre Immobilie, Telefon: 08158-3020
www.loeger.de

Brille ist Brille – bei uns nicht!

Jetzt
TERMIN
 vereinbaren

ADAM OPTIK
Brille ist Brille – bei uns nicht!
 Kirchenstraße • Tutzing

SEHTEST
 mit neuester
Wellenfront-Technologie

Einfach besser sehen!

ADAM OPTIK • Kirchenstr. 5 • 82327 Tutzing • Tel. 0 81 58 - 28 89 • www.adam-optik-tutzing.de